



Niederschrift

über die Sitzung

des Haupt- und Personalausschusses

am 25.05.2022

Anwesend

- Vorsitz

Michael Ebling

- Mitglieder

David Dietz

Dr. Matthias Dietz-Lenssen

Sabine Flegel

Alexandra Gill-Gers

Ursula Groden-Kranich

(Stellvertretung für Herrn Hannsgeorg Schöning)

Dr. Brian Huck

Daniel Köbler, MdL

Sylvia Köbler-Gross

Karsten Lange

(Stellvertretung für Herrn Thomas Gerster)

Dr. Claudius Moseler

David Nierhoff

(Stellvertretung für Herrn Marcel Kühle)

Christin Sauer

(Stellvertretung für Herrn Kamil Ivecen)

Jana Schneiß

Stephan Stritter

Christine Zimmer

- Schriftführung

Natalie Bauernschmitt

Entschuldigt fehlen

Tim Avemarie-Scharmann

Thomas Gerster

Klaus Hafner

Kamil Ivecen

Marcel Kühle

Tupac Orellana

Hannsgeorg Schöning

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Jahresbericht der Koordinierungsstelle zur Gleichstellung von LSBTIQ der Landeshauptstadt Mainz für die Jahre 2020 und 2021
Vorlage: 0422/2022
2. Nachtrag zum Stellenplan 2022
Vorlage: 0373/2022/1
3. Erhöhung der Arbeitsplatzattraktivität und Gesundheitsförderung durch Maßnahmen des Mobilitätsmanagements;
hier: Information über die Maßnahmen und Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel in 2022 und den Folgejahren
Vorlage: 0581/2022
4. Erlass der Stiftungssatzung des "Altenauer Schulfonds"
Vorlage: 0519/2022
5. Erlass der Stiftungssatzung des "Exjesuiten- und Welschnonnen Schulfonds"
Vorlage: 0520/2022
6. Änderung der Stiftungssatzung der "Jakob-Kleintz-Stiftung"
Vorlage: 0521/2022
7. Auflösung der rechtlich unselbständigen Stiftung der Kreishandwerkerschaft Mainz
Vorlage: 0529/2022
8. Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO;
hier: Einwerbung, Entgegennahme und Vermittlung von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 0550/2022
9. Satzung über die Begrünung und Gestaltung von bebauten Grundstücken innerhalb der Stadt Mainz (Begrünungs- und Gestaltungssatzung);
hier: Beschluss der Satzung gem. § 24 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 5 GemO Rheinland-Pfalz und § 88 Abs. 1 Nr. 3 und 7 LBauO Rheinland-Pfalz
Vorlage: 0515/2022
- 9.1 Änderungs- und Ergänzungsantrag zur Satzung über die Begrünung und Gestaltung von bebauten Grundstücken innerhalb der Stadt Mainz
(Begrünungs- und Gestaltungssatzung), Vorlage 0515/2022 (ÖDP)
10. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 30.03.2022
11. Mitteilungen

b) nicht öffentlich

12. Personalangelegenheiten

13. Mitteilungen

Der Vorsitzende eröffnet um 16:30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Von Seiten der ÖDP-Fraktion wurde ein Ergänzungsantrag zur Beschlussvorlage 0515/2022 „Satzung über die Begrünung und Gestaltung von bebauten Grundstücken innerhalb der Stadt Mainz (Begrünungs- und Gestaltungssatzung)“ eingereicht, der unter Punkt 9.1 aufgerufen wird (Nr. 0772/2022).

Weitere Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Jahresbericht der Koordinierungsstelle zur Gleichstellung von LSBTIQ der Landeshauptstadt Mainz für die Jahre 2020 und 2021** **Vorlage: 0422/2022**

Der Bericht der Koordinierungsstelle zur Gleichstellung von LSBTIQ der Landeshauptstadt Mainz für die Jahre 2020 und 2021 wird ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zur Kenntnis genommen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 22.03.2022.

Punkt 2 **Nachtrag zum Stellenplan 2022** **Vorlage: 0373/2022/1**

Der derzeit gültige Stellenplan wird durch einen Nachtrag für das Jahr 2022 fortgeschrieben (Anlage 1) und durch die aus der Anlage 2 und 3 ersichtlichen Stellenneuschaffungen, -erweiterungen bzw. -veränderungen angepasst.

Die ursprüngliche Beschlussvorlage soll in den Anlagen 1, 2 und 3 wie folgt angepasst werden: Der Nachtragsstellenplan wird um die in Anlage 2) zusätzlich aufgenommenen Stellenneuschaffungen 5,0 „Sachbearbeitung Asyl“, Stellennummern 13972-13976, ergänzt. Der Haupt- und Personalausschuss stimmt der Vorlage einstimmig zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 06.05.2022.

Punkt 3 **Erhöhung der Arbeitsplatzattraktivität und Gesundheitsförderung durch Maßnahmen des Mobilitätsmanagements**
hier: Information über die Maßnahmen und Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel in 2022 und den Folgejahren
Vorlage: 0581/2022

Nach mündlichen Erläuterungen durch Frau Amtsleiterin Spengler, nehmen der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen und der Haupt- und Personalausschuss von

- dem Abschluss eines Kooperationsvertrages mit MVG meinRad mit Wirkung vom 1. Januar 2022,
- der Gewährung eines Fahrradzuschusses für Mitarbeitende, mit Wirkung vom 1. Juli 2022 und
- dem Abschluss eines Dienstleistungsvertrages zum JobTicket mit den Verkehrsverbänden RMV und RNN mit Wirkung vom 1. September 2022

ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen Kenntnis.

Im Jahr 2022 werden für den Kooperationsvertrag mit MVG meinRad 2.500,00 EUR Haushaltsmittel benötigt. Diese sind im Haushaltsplan veranschlagt.

Für den Fahrradzuschuss an Mitarbeitende werden für das Jahr 2022 voraussichtlich 228.000,00 EUR Haushaltsmittel benötigt. Die erforderlichen Haushaltsmittel zur Deckung dieser Ausgaben stehen im Budget des 10-Hauptamtes im Bereich Mobilitätsmanagement zur Verfügung. Die hälftige Deckung erfolgt, aufgrund der Vereinbarung mit dem Personalrat aus den Personalkosten im Bereich Leistungsentgelt. Hierzu werden die Mittel in entsprechender Höhe gesperrt.

Zur Finanzierung des neuen Dienstleistungsvertrages zum JobTicket mit den Verkehrsverbänden werden im Jahr 2022 Haushaltsmittel in Höhe von 204.305,24 EUR benötigt. Die Mittel stehen im laufenden Haushaltsjahr beim Innenauftrag L110405003, Sachkonto 524800001 zur Verfügung. Auch hier werden, entsprechend der Vereinbarung mit dem Personalrat im laufenden Jahr 50.000,00 EUR und ab dem Jahr 2023 150.000,00 EUR, aus den Personalkosten im Bereich Leistungsentgelt zur Deckung herangezogen. Hierzu werden die Mittel im Jahr 2022 in entsprechender Höhe gesperrt. Da das JobTicket künftig unmittelbar bei den Verbänden erworben und nicht mehr bei der Stadt Mainz bezogen wird, entfallen die Erträge für das JobTicket beim Innenauftrag L110405003.

Ab dem Jahr 2023 werden die Haushaltsmittel im Haushalt eingeplant.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 29.04.2022.

Punkt 4 **Erlass der Stiftungssatzung des "Altenauer Schulfonds"**
Vorlage: 0519/2022

Der Satzung des „Altenauer Schulfonds“ wird wie vorgeschlagen seitens des Haupt- und Personalausschusses ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zugestimmt. Die Stiftungssatzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 07.04.2022.

Punkt 5 **Erlass der Stiftungssatzung des "Exjesuiten- und Welschnonnen Schulfonds"**
Vorlage: 0520/2022

Der Satzung des „Exjesuiten- und Welschnonnen Schulfonds“ wird wie vorgeschlagen seitens des Haupt- und Personalausschusses ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zugestimmt. Die Stiftungssatzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 07.04.2022.

Punkt 6 **Änderung der Stiftungssatzung der "Jakob-Kleintz-Stiftung"**
Vorlage: 0521/2022

Der Haupt- und Personalausschuss stimmt den Änderungen der Satzung der "Jakob-Kleintz-Stiftung" wie vorgeschlagen ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zu. Die Stiftungssatzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 07.04.2022.

Punkt 7 **Auflösung der rechtlich unselbständigen Stiftung der Kreishandwerkerschaft Mainz**
Vorlage: 0529/2022

Der Sozialausschuss, der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen und der Haupt- und Personalausschuss empfehlen ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen, der Stadtrat beschließt die beigefügte Aufhebungssatzung für die Satzung der Stiftung der Kreishandwerkerschaft Mainz vom 27.01.1972. Das Vermögen der Stiftung wird gemäß § 5 der Satzung für gemeinnützige und soziale Zwecke im Sinne des Stiftungszweckes verwendet.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 11.04.2022.

Punkt 8 **Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO;**
hier: Einwerbung, Entgegennahme und Vermittlung von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 0550/2022

Der Annahme der Zuwendungen gemäß beiliegender Liste wird ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zugestimmt.

Erst nach der Unbedenklichkeitserklärung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion kann die Zustimmung der Zuwendungen/Sponsoringleistungen in Kraft treten.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 19.04.2022.

Punkt 9 **Satzung über die Begrünung und Gestaltung von bebauten Grundstücken innerhalb der Stadt Mainz (Begrünungs- und Gestaltungssatzung)**
hier: Beschluss der Satzung gem. § 24 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 5 GemO Rheinland-Pfalz und § 88 Abs. 1 Nr. 3 und 7 LBauO Rheinland-Pfalz
Vorlage: 0515/2022

Punkt 9.1 **Änderungs- und Ergänzungsantrag zur Satzung über die Begrünung und Gestaltung von bebauten Grundstücken innerhalb der Stadt Mainz (Begrünungs- und Gestaltungssatzung), Vorlage 0515/2022 (ÖDP)**
Vorlage: 0772/2022

Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt dem Stadtrat mehrheitlich die "Satzung über die Begrünung und Gestaltung von bebauten Grundstücken innerhalb der Stadt Mainz (Begrünungs- und Gestaltungssatzung)" zu beschließen. Mit Inkrafttreten dieser Satzung verliert die "Satzung über Grünflächen innerhalb der Stadt Mainz vom 30.03.1983" ihre Gültigkeit. Die Stadtverwaltung wird beauftragt das Verfahren zur Aufhebung des Textbebauungsplanes "Dachbegrünungssatzung für die Innenstadt und Neustadt von Mainz" (01.07.1993) einzuleiten. In der darauffolgenden Abstimmung über den Ergänzungsantrag der ÖDP unter Punkt 9.1 erfolgt eine mehrheitliche Ablehnung des Antrages.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 07.04.2022.

Punkt 10 **Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 30.03.2022**

Ohne Einwendungen nimmt der Haupt- und Personalausschuss von der Niederschrift über die Sitzung vom 30.03.2022 Kenntnis.

Punkt 11 **Mitteilungen**

Es sind keine Vorlagen oder Wortmeldungen zu verzeichnen.

Ende der Sitzung: 17:00 Uhr

gez.

Michael Ebling
Vorsitz

gez.

Natalie Bauernschmitt
Schriftführung